

Ausschuss Zentrale Dienste  
Sitzung am 14.12.2004

## *Das Neue Kommunale Finanzmanagement in Wuppertal*

The logo for NKF (Neues Kommunales Finanzmanagement) is displayed in a bold, blue, 3D-style font. The letters are blocky and have a slight shadow effect, giving them a three-dimensional appearance. The background of the slide is a faded architectural drawing of a building's interior structure.

### *Inhalt*

The logo for NKF in NRW Wuppertal features the letters 'NKF' in a large, blue, sans-serif font. Below the letters, the text 'in NRW Wuppertal' is written in a smaller, blue, sans-serif font. The background of the slide is a faded architectural drawing of a building's interior structure.

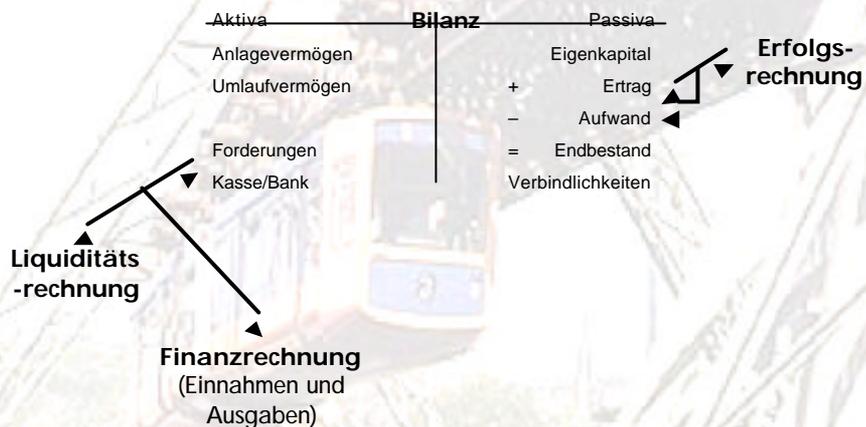
- Was ist das NKF?
- Warum gibt es das NKF ?
- NKF Gesetz (NKFG)
- Zeitablauf in NRW
- Ablaufplan des Gesetzgebungsverfahrens
- Kritische Punkte aus Sicht der Kommunen
- Stand der Reformen auf Ebene der Länder
- Stand der NKF- Einführung in Wuppertal
- Zeitliche Rahmenbedingungen

## Was ist das NKF?

### Das Neue Kommunale Finanzmanagement ist

- ein doppeltes, kommunales Haushalts- und Rechnungswesen
- ein integriertes Finanzwesen mit
  - *Haushaltsplanung*
  - *Haushaltsbewirtschaftung*
  - *Rechnungsabschluss*

## Was ist das NKF?



## Warum gibt es das NKF ?

### **Gründe für die Modernisierungsüberlegungen waren:**

- keine Angaben zum Ressourcenverbrauch
- keine Zuordnung zu Produkten
- keine Abschreibungen
- Fragmentierung des Rechnungswesens im „Konzern Kommune“

## NKF Gesetz (NKFG)

### **Die Änderungen der kommunalen Rechnungslegung durch das NKFG betreffen besonders:**

- die Abschaffung der Kameralistik zugunsten der Doppik
- die Einführung des Drei-Komponenten-Modells mit Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung
- den Übergang vom Geldverbrauchs- zum Ressourcenverbrauchsprinzip

## NKF Gesetz (NKFG)

### Die Änderungen der kommunalen Rechnungslegung durch das NKFG betreffen besonders:

- Änderung der Vorschriften zum Haushaltsausgleich
- Einbeziehung der kommunalen Beteiligungen durch einen Gesamt- (Konzern-) Abschluss

## Zeitablauf in NRW

- Modellprojekt NRW von 1999 bis 2003
- Gesetzgebungsverfahren abgeschlossen im November 2004
- Einführung des NKF zum 01.01.2005
- Übergangsfrist 4 Jahre

## Ablaufplan des Gesetzgebungsverfahrens NKFG NRW in 2004 (Stand: Dezember 2004)

• bis Januar 2004	Erarbeitung des Gesetzesentwurfs	✓
• Februar	17.2.: Kabinettsbeschluss zur Anhörung der kommunalen Spitzenverbände	✓
• März	Beteiligung der kommunalen Spitzenverbände	✓
• April	Veröffentlichung des Gesetzesentwurfs im Internet	✓
• Mai	Auswertung der Stellungnahmen aus dem Beteiligungsverfahren, Überarbeitung des Gesetzesentwurfs	✓
• Juni	Kabinettsbeschluss, Einbringung des Gesetzesentwurfs beim Landtag, Beratung im Landtag (1. Lesung)	✓
• Juli	Juli bis Oktober: Beratung in den Ausschüssen (federführend: Ausschuss für Kommunalpolitik)	✓
• August		
• September	15.9.: Anhörung des Ausschusses für Kommunalpolitik mit den Spitzenverbänden und Modellkommunen	✓
• Oktober	Abschließende Beratung des Gesetzesentwurfes in den Ausschüssen	✓
• November		
• Dezember	Abschließende Beratung des Gesetzesentwurfes im Landtag (2. und 3. Lesung) – Ausfertigung und Verkündung	✓
• 1. Januar 2005	In-Kraft-Treten des NKFG	9

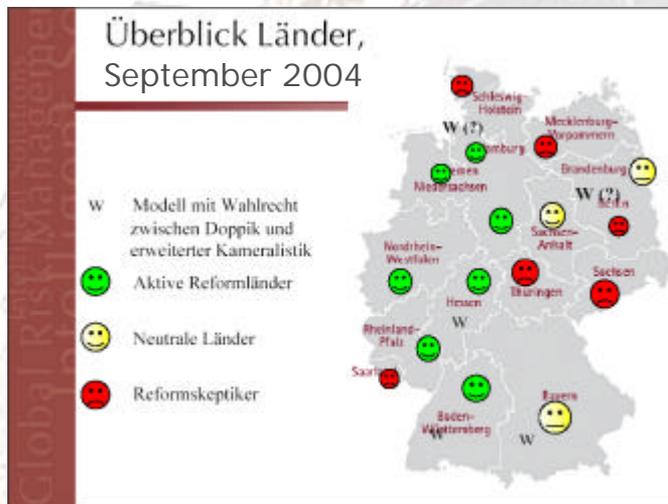
© NKF-Projektteam

## *Kritische Punkte aus Sicht der Kommunen*

- Erfassung und Bewertung von Grundstücken und Gebäuden sowie Straßen, Wegen und Plätzen
- Bewertung von Beteiligungen
- Ermittlung von Rückstellungen
- Aufbau des Haushaltsplans nach Produkten und/ oder nach der örtlichen Organisation
- Berücksichtigung der Finanzstatistik
- Regelungen zum Haushaltsausgleich
- Organisation der künftigen Finanzbuchhaltung

© NKF-Projektteam

## Stand der Reformen auf Ebene der Länder



11

## Stand der NKF-Einführung in Wuppertal

- Einführung der betriebswirtschaftlichen Standardsoftware SAP R/3 zur Unterstützung des kameralen Rechnungswesen ist abgeschlossen. Das System arbeitet seit 01.01.03 produktiv.
- Bildung eines Projektteams im Januar 2004 mit unmittelbarer Anbindung an den Leiter des Geschäftsbereiches Zentrale Dienste

12

## *Stand der NKF–Einführung in Wuppertal*

- Auftrag dieses NKF-Projektteams:
  - **Unterstützung bei der Erstellung eines Organisations- und Finanzierungskonzeptes (OFK)**
    - Projektplanung und -abwicklung
    - Ermittlung der benötigten Ressourcen
    - Klärung inhaltlicher Fragenstellungen
    - DV- technische Abwicklung
    - Schulungskonzeption

## *Stand der NKF–Einführung in Wuppertal*

- Auftrag dieses NKF-Projektteams:
  - **Vorbereitung der notwendigen Beschlussfassung des Rates zur Umsetzung des OFK für die Ratssitzung am 28.02.2005**

## *Stand der NKF–Einführung in Wuppertal*

- Auftrag dieses NKF-Projektteams:
  - **Koordination der parallel notwendigen Einführungsaktivitäten z.B. in den Bereichen:**
    - Interkomm. Zusammenarbeit/ Berg. Kooperation
    - Einführung eines neuen Personenkontenverfahrens (PSCD)
    - Personalentwicklung/ Qualifizierung
    - Organisationsentwicklung

## *Stand der NKF–Einführung in Wuppertal*

### **Aktuelle Umsetzungsphase**

- Das OFK liegt zwischenzeitlich vor und bildet die Grundlage für die Empfehlung der Verwaltung zur Einführung des NKF.
- zunächst verwaltungsinterne Abstimmung im Lenkungsausschuss SAP/ NKF/ IuK und im Verwaltungsvorstand

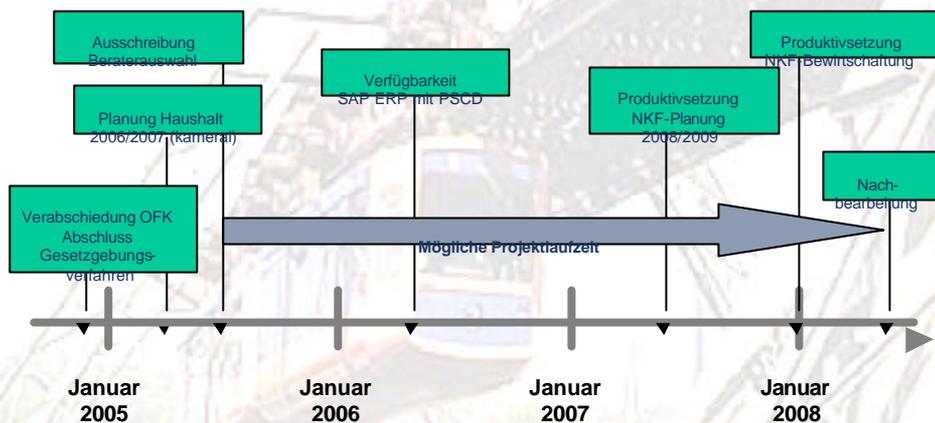
## Stand der NKF-Einführung in Wuppertal

### Aktuelle Umsetzungsphase

- Vorbereitung der Grundsatzentscheidung des Rates zur Einführung des NKF

- **03.02.2005** Ausschuss Zentrale Dienste
- **16.02.2005** Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung
- **23.02.2005** Hauptausschuss
- **28.02.2005** Rat

## Zeitliche Rahmenbedingungen



*Mehr Informationen zur NKF–  
Einführung finden Sie unter  
folgenden Adressen:*

- Im Intranet unter :  
<http://www.wuppertal-intra.de/projekte/nkf/welcome.htm>

- Im Internet unter :  
<http://www.neues-kommunales-finanzmanagement.de>

- Wir stehen Ihnen zur Verfügung unter :  
E-Mail: [Projektteam.nkf@stadt.wuppertal.de](mailto:Projektteam.nkf@stadt.wuppertal.de)

*Angebot an die Mitglieder des  
Ausschusses Zentrale Dienste und  
ggf. weitere interessierte Mitglieder des Rates:*

- Informationsveranstaltung  
über die inhaltlichen Schwerpunkte des NKF  
als Vorbereitung für die Grundsatzentscheidung  
des Rates im Februar 2005
- im Januar 2005  
mit einer Dauer von ca. 2 Zeitstunden  
(z.B. 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr)